
Examinator:

Expertin:

Kandidat/Kandidatin:

Lesen Sie bitte zuerst alle Aufgabenstellungen aufmerksam durch.

Dann bearbeiten Sie zuerst Aufgabe 1. An dieser Aufgabe arbeiten Sie ca. 60 Minuten. Diese ist Pflichtaufgabe für alle KandidatInnen.

Anschliessend wählen Sie aus den Wahlpflichtaufgaben 2 und 3 eine aus.

Für die Gesamtnote wird Pflichtaufgabe 1 mit 1/3, Wahlpflichtaufgabe 2 oder 3 mit 2/3 gewichtet.

Die Kriterien für die Bewertung der jeweiligen Aufgaben finden Sie unten an den Aufgabenstellungen.

Beschriften Sie alle Resultate und Skizzen auf der Rückseite mit Ihrem Namen, der Klasse und der entsprechenden Aufgabennummer und geben Sie alles in einem beschrifteten Faltbogen ab (A2 Skizzenpapier mittig gefaltet).

Alle Aufgaben stehen unter dem Überthema

„Kaffee“

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg!

Pflichtaufgabe 1 (ca. 60 min.):
Zeichnung / Studie nach Beobachtung im Format 42 x 23 cm

Sie bedienen sich mit folgenden Objekten:
Eine Espressotasse mit Löffel, eine Postkarte, ein Stück Zucker.
Auf einem grauen Unterlagenpapier ordnen Sie die Gegenstände zu einem interessanten Stillleben an.
Probieren Sie verschiedene Anordnungen aus.
Erstellen Sie drei Kompositionsskizzen.

Die beste Komposition setzen Sie als Studie auf einem neuen Bogen Papier um.

Sie zeigen die Objekte in einer leichten Vergrößerung. Sie erarbeiten die finale Zeichnung sowohl in der Linie als auch in Tonwerten. Mindestens die Hälfte des Formates muss in Tonwerten ausgearbeitet sein.

Material: Vier Objekte (Espressotasse, Löffel, Postkarte, ein Stück Zucker)
Unterlagenpapier in verschiedenen Grautönen
Skizzenpapier 42 x 23 cm
Zeichenpapier 42 x 23 cm
Bleistifte in verschiedenen Härtegraden
Radiergummi
Knetgummi

Kriterien: 1/4 - Die drei Kompositionsskizzen zeigen verschiedene Situationen auf und zeugen von bewusster Absicht in der Komposition.

3/4 - Die Objekte sind formal und proportional korrekt abgebildet.
- Die Tonwerte modellieren die Objekte räumlich und erzeugen eine Lichtsituation.
- Das Zeichenmedium Bleistift wird in Schraffur und Linie differenziert angewendet.

Wahlpflichtaufgabe 2:

Gouachemalerei nach Anschauung und Vorstellung im Format 59 x 35 cm

Sie wählen eine Postkarte aus.

Stellen Sie sich vor, Sie sind in den Ferien am Ort, der auf der Karte gezeigt wird. Sie sitzen in einem Café und schreiben eine Ansichtskarte an eine liebe Bekannte. Sie haben einen Kaffee bestellt, betrachten die Umgebung und lassen sich inspirieren...

Skizzieren Sie diese Situation in drei unterschiedlichen Varianten auf jeweils einem Skizzenpapier im Format 29.5 x 17.5 cm.

Sie dürfen sich formal an das Motiv auf der Karte anlehnen, zeigen aber eine andere Ansicht der Situation.

Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf und fabulieren Sie eine ansprechende, interessante Szene.

Die beste der Skizzen setzen Sie als Malerei im Format 59 x 35 cm um.

Planen und erarbeiten Sie mit den Gouachefarben eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Sie malen gegenständlich, entscheiden aber selber über einen einheitlichen Abstraktionsgrad.

Material: Bleistifte und Radiergummi zum Skizzieren und ev. Vorzeichnen
 Skizzenpapier 29.5 x 17.5 cm
 Gouachefarben
 Palette
 Diverse Pinsel
 Wasserglas
 Serviette
 „Sudelpapier“
 Malgrund 59 x 35 cm
 Utensilien nach Wahl

Kriterien: 1/4 - Die drei Skizzen zeigen unterschiedliche Ansichten mit unterschiedlichen Kompositionen

 3/4 - Die Farbgebung ist geplant und erzeugt eine klar definierte Stimmung
 - Der Duktus ist einheitlich und definiert
 - Die Malerei überzeugt durch ihre Eigenständigkeit

Wahlpflichtaufgabe 3:

Illustration aus der Vorstellung im Format 15,2 x 22,9 cm

*„Der Kaffee muss so heiß sein wie die Küsse eines Mädchens am ersten Tag,
süß wie die Nächte in ihren Armen
und schwarz wie die Flüche der Mutter, wenn sie es erfährt.“*

arabisches Sprichwort

Das Zitat zeigt: Kaffeetrinken ist nicht nur ein kulinarisches Thema, es gibt durchaus auch einen philosophischen Aspekt...

Illustrieren Sie das Zitat in Schabekarton.

Die Illustration soll zusammen mit dem Text funktionieren, diesen nicht ersetzen. Sie entscheiden, welcher Aspekt Ihnen wichtig ist und streben eine konkrete Bildgebung an.

Die Technik des Schabekartons führt Sie in einer „Negativtechnik“ zur Gestaltung in schwarz und weiss. Nutzen Sie die Möglichkeiten dieser speziellen Technik aus.

Sie erstellen drei Skizzen mit weissem Farbstift auf schwarzem Papier (15.2 x 22.9 cm). Die beste der Skizzen setzen Sie als Reinzeichnung in Schabekarton um. Sie können auf dem Schabekarton fein mit dem weissen Farbstift vorzeichnen. Seien Sie dabei aber sparsam, damit man auf der fertigen Arbeit keinen Farbstift mehr sieht.

Material: Schwarzes Zeichenpapier 15,2 x 22,9 cm zum Skizzieren
 Weisser Farbstift
 Radiergummi
 Schabekarton 15,2 x 22,9 cm
 Grafikmesser

Kriterien: 1/4 - Die Skizzen zeigen unterschiedliche Ideen und Ansätze.

 3/4 - Die Arbeit illustriert das Zitat auf eigenständige, phantasievolle Weise.
 - Die Zeichnung überzeugt in der Formgebung.
 - Die Komposition spielt die Stärken der Schwarzweiss-Technik aus.
 - Die Technik des Schabekartons wird subtil und gekonnt angewandt.